

## **Kandidatur Landesvorstand**

**Name:** Wolfgang Albold

**Alter:** 74

**Beruf bzw. Tätigkeit:** Rentner



## **In welcher Form warst Du bisher von wann bis wann für DIE LINKE oder bei der Unterstützung linker Politik tätig?**

Ich habe von 1994 bis 2019 als Mitarbeiter in der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag gearbeitet. Seit mehr als 10 Jahre bin ich Vorsitzender der LAG Seniorenpolitik des Landesverbandes. Im Stadtverband Erfurt bin Vorsitzender der Basisorganisation Südost, eine der zahlenmäßig größten BO des Stadtverbandes.

## **Gegenwärtige gesellschaftspolitische Aktivitäten außerhalb der Partei DIE LINKE**

2014 wurde ich zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Melchendorf in der Landeshauptstadt Erfurt gewählt. Ein Ortsteil in Erfurt, indem ca. 11.000 Bürgerinnen und Bürger leben. Diese ehrenamtliche Tätigkeit macht mir unwahrscheinlichen Spaß, deshalb werde ich mich zu den Kommunalwahlen im nächsten Jahr erneut als Ortsteilbürgermeister zur Wahl stellen.

## **Beweggründe für die Kandidatur**

Auf dem 8. Landesprteitag 2021 wurde ich erstmals als Mitglied des Landesvorstand gewählt. In meiner damaligen Vorstellung habe ich dargestellt, mich vor allem um die Anliegen der Seniorinnen und Senioren zu kümmern. Das habe ich auch getan. Ich bin aber der Meinung, dass das nicht ausreicht. Unsere Partei befindet sich in einer ernsthaften Krise. Ich möchte mit meinem Engagement und meinen Erfahrungen dazu beitragen, dass wir diese Krise überwinden, unsere Partei wieder so entwickeln, dass wir uns wieder den Problemen der Menschen zuwenden und sichtbar wird, dass wir die Alternativen für die gesellschaftliche Entwicklung haben und umsetzen wollen.